

# Wochenblatt

Erscheint Dienstag, Donnerstags und Sonnabend.  
Beiblätter: Illust. Sonntagsblatt u. Humor. Wochenblatt  
Abonnement. Monatl. 50 H., vierteljährlich M. 1.25 bei freier Zustellung ins Haus, durch die Post bezogen unter Nr. 8602 M. 1.26.

## für Pulsnitz und Umgegend Amts-Blatt

Inserate für denselben Tag sind bis vormittags 10 Uhr anzugeben.  
Einspaltige Zeile oder deren Raum 12 H.  
Lokalpr. 10 H. Reklame 20 H.  
Bei Wiederholungen Rabatt.  
Alle Annoncen-Expeditionen nehmen Inserate entgegen.

des Königl. Amtsgerichts und des Stadtrathes zu Pulsnitz.

Amtsblatt für den Bezirk des Königl. Amtsgerichts Pulsnitz, umfassend die Ortlichkeiten: Pulsnitz, Pulsnitz N. S., Böhmisch-Dollung, Großröhrsdorf, Brettnig, Hauswalde, Ohorn, Obersteina, Niedersteina, Weispach, Oberlichtenau, Niederlichtenau, Friedersdorf-Chiemendorf, Mittelbach, Grobnaundorf, Lichtenberg, Klein-Dittmannsdorf  
Druck und Verlag von E. E. Förster's Erben (Hh.: J. W. Mohr.) Expedition: Pulsnitz, Bismarckplatz Nr. 265. Verantwortlicher Redakteur Otto Dorn in Pulsnitz.

Nr. 62.

Donnerstag, den 25. Mai 1905

57. Jahrgang.

### Königs Geburtstag.

(Nachdruck verboten.)

„Nun schau' dich mein Volk, mit Jubelklang  
Um der Väter Thron aufs neue  
Bring' deinem Herrscher lobpreisend Dank  
Durch die alte Sachsentreue!  
Laß hinter dir heut' des Werktags Hast  
Und folge der Liebe Mahnen,  
Hinauf an den hohen Flaggenmast  
Mit deinen weiß-grünen Fahnen!“

Ihr lustiges Wehen gebe kund,  
Wie in des Vaterlands Gauen  
Überall zu geweihter Stund'  
Ein holdes Glück ist zu schauen;  
Und wie sich zum frohen Wiegenfest  
Begeistert vieltausendstönig  
Der jauchzende Ruf vernehmen läßt:  
„Heil unsrem geliebten König!“

„Ja, heil Dir König, der unverwundt,  
Von edler Tatkraft durchdrungen,  
Die ganzen Herzen vom Sachsenland  
Im Sturme sich hat errungen!  
Der hochgeschätzt, geliebt und verehrt,  
Von wahrer Treue umgeben,  
Zumitten von seinem Volk verkehrt  
Leutselig und schlicht daneben!“



„Ein treuer Vater, ein ganzer Mann,  
Ein König von seltener Güte,  
So schlugst Du des Volkes Herz in Bann,  
Das schnell Dir und heiß erglühte!  
Und wo der Landmann sein Feld bestellt,  
Wo mächtige Schrote rauchen,  
Dort strahl'n Dir heute von Lieb' erhellt  
Beglückt Deiner Sachsen Augen!“

So schlingt sich innig ein enges Band  
Um Volk und Herrscherhaus heute,  
Wozu im duffigen Blütengewand  
Der Lenz seine Blumen streute.  
„Mein Sachsenvolf winde sie zum Kranz  
Und schmück' deines Königs Hüfte,  
Da für ihn erstmals in lichten Glanz  
Als Fürst ein Jahr ging zur Hüfte!“

„Frisch klinge ein lautes Lustgetöse  
Durch deine blühenden Lande,  
Es steh' in Tälern, auf Bergeshöh'n  
Die Liebe in hellem Brande.  
Und jubelnd schall es von Ort zu Ort  
Mit mächtigem Sturmgebrause:  
„Gott schütz' Dich König, Du Sachsenhort,  
Heil Dir und dem Wettinhaus!“

Karl Emmrich.

Aus Anlaß der Anwesenheit Sr. Majestät des Königs werden am **Vormittage des 29. Mai** dieses Jahres nur **dringliche** Angelegenheiten erledigt.  
Pulsnitz, am 23. Mai 1905

#### Königliches Amtsgericht.

### Bekanntmachung.

Während der Feierlichkeiten auf dem Bahnhofe beim Empfange Sr. Majestät des Königs, am 29. Mai 1905, wird eine **Tribüne** errichtet werden.

**Freitag, den 26. ds. Mts., mittags 12 Uhr**

in der Kasselei gegen Bezahlung von 40 Pfg. pr. Stück zu entnehmen.  
Pulsnitz, am 22. Mai 1905.

Der Stadtrat.  
Dr. Michael, Bürgermeister.

### Bekanntmachung.

Den Empfang Seiner Majestät des Königs am 29. Mai 1905 betreffend.

Aus Anlaß des Empfanges Sr. Majestät des Königs wird am **Montag, den 29. Mai c. bis vormittags 10 Uhr der Platz unmittelbar vor dem hiesigen Bahnhofe** — vom Bahnhofeingang bis zum Güterschuppen — und die Zufahrtstraße von der Ramenzer Chaussee nach dem Bahnhofe, ebenso auch der Zugang und Abgang nach und von dem Güterschuppen **für allen Fahr- und Fußverkehr gesperrt**. Der Bahn- und Reiseverkehr wird für diese Zeit auf den von der Königsbrücker Straße beim Postamt abzweigenden Zufahrtsweg zum Bahnhof verwiesen.  
Die Inhaber von Eintrittskarten zur **Tribüne** haben ihren Zugang nach derselben bis 1/9 Uhr vormittags durch das Bahnhofsgelände über den Bahnsteig zu nehmen.

An die Bewohner der das Bahngelände begrenzenden Grundstücke richten wir insbesondere die Bitte, durch Beflaggen der Häuser ihrer Freude über den Besuch Sr. Majestät des Königs in unserer Stadt mit Ausdruck geben zu wollen.

Von dem Publikum wird erwartet, daß es zur Aufrechterhaltung der Ruhe und Ordnung mit beitragen und den Weisungen der mit Absperrung Beauftragten unbedingt Folge leisten wird.  
Pulsnitz, den 25. Mai 1905.

Der Stadtrat.  
Dr. Michael, Bürgermeister.

### Bekanntmachung.

Aus Anlaß des Besuchs Sr. Majestät des Königs bleiben

**Montag, den 29. Mai c., vormittags**

die Verwaltungsstellen des Stadtrats einschl. des Standesamts für den Verkehr **geschlossen**.  
Pulsnitz, den 25. Mai 1905.

Der Stadtrat.  
Dr. Michael, Bürgermeister.

#### Drahtberichte des Pulsnitzer Wochenblattes.

Dresden, den 25. Mai, Vorm. 11 Uhr.

Kaiserslautern. Die „Pfalz. Presse“ berichtet: Auf der im Bau befindlichen Klein-Bahn

Speyer-Geinsheim ist heute früh ein Materialzug entgleist. Soweit bisher festgestellt wurde, sind 4 Personen getötet worden.

Offenbach. In der vergangenen Nacht

brannten die Gebäude eines Fuhrgeschäfts in der Mühlgasse nieder. Dabei kamen zwei Frauen und drei Kinder um. Ein Feuerwehrmann erlitt schwere Verletzungen.